



1.10.10

An den
Stadtrat der Stadt Landshut



Antrag

Der Stadtrat möge beschließen:

Die nächste Niederbayernschau 2011 wird mit „Freiem Eintritt“ abgehalten. Der Geschäftsführer und der Aufsichtsrat der Messe GmbH führen mit dem Betreiber, Herrn Peter Kinold, bezüglich des Kriteriums „Freier Eintritt“ Vertragsverhandlungen.

Begründung:

Es ist festzustellen, dass sich die Besucherzahlen bei Messen immer mehr verringern. Entgegen dem Trend positiv entwickeln sich Veranstaltungen mit freiem Eintritt.

Ein Rückgang der Besucher hat auch weniger Aussteller zur Folge. Dieser Trend muss gestoppt werden.

Wir fordern daher ein neues Konzept zum langfristigen Erhalt der Niederbayernschau.

Das wirtschaftliche Fenster unserer Region mit regionalen Betrieben und deren Leistungskraft soll einer breiten Öffentlichkeit dargestellt werden. Die Niederbayernschau ist ein wichtiger Werbefaktor der Betriebe und dient zum Erhalt von Arbeitsplätzen.

Deshalb ist es wichtig, mit einem neuen Konzept wieder mehr Besucher und damit auch mehr Aussteller für die Niederbayernschau zu gewinnen. Dies ist nach unserer Meinung nur mit freiem Eintritt möglich.

Selbstverständlich müssen daher die Verträge zwischen dem Betreiber und der Messe GmbH so abgeändert werden, dass das neue Konzept für die Stadt und dem Betreiber wirtschaftlich darstellbar und verträglich ist.

gez.
Erwin Schneck

gez.
Jutta Widmann, MdL

gez.
Ludwig Graf

gez.
Robert Mader

gez.
Kirstin Sauter

Tamara G. S.
f.d.R. Tamara Gürster, Sekretärin